
FACETTEN FAMILIENKONZERT

JOGLO AUF SCHATZSUCHE

MARIETTA BURRI-BOSSHART
(OBOE)

MAGDALENA NÄGELI-PETER
(FAGOTT)

RUTH SUPPIGER
(KLARINETTE)

SA, 1. FEBRUAR 2025, 16 UHR

KONZERTSAAL, EINTRITT FREI – KOLLEKTE

FACETTEN

KONZERTREIHE 2024/25
LEHRPERSONEN UND GÄSTE

Joglo ist ein kleiner Affe und lebt im Urwald. Durch ein unerwartetes Gewitter aufgescheucht, rutscht Joglo eines Tages auf dem Heimweg aus und verliert die Orientierung. Ein Nashorn findet und verarztet ihn. Das Nashorn erhofft sich von Joglo Hilfe bei der Suche nach einem goldenen Ball. Joglo stimmt zu und macht sich auf den Weg. Auf seiner Reise durch den Wald trifft er verschiedene Tiere, die ihm nacheinander einen farbigen Ball schenken. Joglo experimentiert mit den Bällen und entdeckt dadurch das Jonglieren. Ein Tiger, ein Elefant und eine Schlange begleiten und unterstützen ihn bei seiner spannenden Suche. Am Schluss machen sie ein grosses Fest, bei dem musiziert, getanzt und jongliert wird.

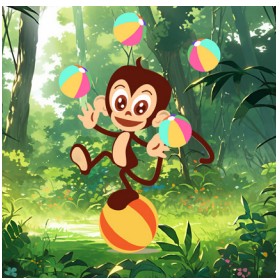
Mit dem Holzbläsertrio wird die Geschichte zum Abenteuer.

Das Trio, bestehend aus Oboe, Klarinette und Fagott, gestaltet Joglos Suche musikalisch und erzählt abwechslungsweise die Geschichte in Mundart.

Wer hört in der Musik den Elefanten stampfen, den Tiger brüllen, Joglo tanzen und das Nashorn gähnen? Zusätzlich zur Geschichte und zur Musik gibt es Jongliereinlagen zu bestaunen. Die Kinder können aktiv mitmachen, mitsingen und in aufregenden Situationen Joglo Tipps geben. Ein Highlight für die Kinder ist Joglos riskante Flussüberquerung. Wie wird sie Joglo wohl meistern, und wer gibt ihm den entscheidenden Tipp?

Geschichte und Aufführung

Marietta Burri-Bosshart, Ruth Suppiger und Magdalena Nägeli-Peter verfügen über langjährige musikalische und musikpädagogische Erfahrungen. Sie haben diese Geschichte erfunden und entwickelt. Die Aufführung dauert ca. 45 Minuten.



Musik

Es wird Musik von Camille Saint-Saëns, Ange Flegier, Francois Devienne, Oliver Hasenzahl und vielen anderen gespielt.